

sekten, welche dem Menschen unmittelbar nützlich sind. Unsere Hausbienen leben in Bienenkörben, oder Bienenstöcken, die wilden leben in hohlen Bäumen. In jedem Bienenstocke finden sich dreierlei Arten von Bienen, die äußerlich und innerlich sehr verschieden sind, nämlich eine Königin oder der Weiser, Arbeitsbienen und Drohnen. Die Königin hält die ganze Gesellschaft zusammen, und erhält Ordnung und Thätigkeit in derselben. Sie allein legt Eier, aus welchen alle übrigen Bienen entstehen. Die Arbeitsbienen sind kleiner als die Königin; die Drohnen sind männliche Bienen und unter allen die größten; sie haben keinen Stachel. Man rechnet, daß in einem großen Stocke gegen 10000 Arbeitsbienen und 700 Drohnen unter einer Königin leben. Wenn die Arbeitsbienen eine neue Wohnung bereiten wollen, so sammeln sie erstlich eine Art Kitt, den sie von den klebrigen Knospen abnagen, und an ihre Füße kleben. Damit werden alle Ritzen und Fugen des Stockes bis auf die Fluglöcher verstrichen. Dann holen sie Materialien zum Wache herbei. Dies ist der Blumenstaub von unzähligen Blumen und Blüthen. Sie beneßen ihn, und verzehren ihn dann. Erst in ihrem Magen verwandelt er sich in Wachs; so schwitzen sie ihn wieder aus, und verfertigen davon die regelmäßigen sechseckigen Zellen. Diese dienen theils zur Aufbewahrung des Honigs, theils zu Nestern für die Brut. Die gefüllten Zellen verschließen sie mit einer feinen Wachsdecke, damit der flüssige Honig nicht herausrinne. Vermittelst ihres kleinen Rüssels saugen sie den süßen Saft aus den Blumen ein, schlucken ihn hinter, und verarbeiten ihn im Honigmagen, der wie eine kleine Blase aussieht, und worin der Saft zu Honig wird. Die Königin legt in jede Zelle ein Ei, und den ganzen Sommer hindurch 30 bis 40 Tausend. Zuerst legt sie die Eier, woraus Arbeitsbienen kommen, dann die zu den Drohnen, und endlich noch 10 Eier, woraus Königinnen werden, in besonders dazu gebaute Zellen. In einigen Tagen entsteht aus dem Ei eine Made. Diese wird von den Bienen sorgfältig mit einem Brei gefüttert, bis sie sich nach etwa 8 Tagen einspinnt. Dann verschließen die Bienen die Zellen mit einem Wachsdeckel. Nach einigen Häutungen ist binnen 14 Tagen das Thierchen eine Biene, bricht durch den Wachsdeckel hervor, wird mit Honig gefüttert, und fliegt nach einigen Stunden mit den übrigen aus. Wenn sich in einem Stocke die Bienen zu

sehr